

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

**SPORTJUGEND**  
LANDESSPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



# Freiwilliges Soziales Jahr im Sport bei der Sportjugend NRW

## BEURTEILUNG

**für eine/n Freiwillige/n im Rahmen  
des Freiwilligen Sozialen Jahres im Sport  
unter der Trägerschaft der Sportjugend NRW  
im Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.  
Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg**

Name: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Beschäftigungsdauer: von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Einsatzstelle: \_\_\_\_\_

Verantwortliche/r der  
Einsatzstelle: \_\_\_\_\_

Seminargruppe: \_\_\_\_\_ Gruppenleitung: \_\_\_\_\_

Träger: \_\_\_\_\_ Sportjugend Nordrhein Westfalen

Verantwortliche/r des  
Trägers: \_\_\_\_\_ Sarah Fuchs und Theda Gröger (Referentinnen)



Bitte Zutreffendes ausfüllen und ankreuzen. Bei Bedarf bitte noch weitere Punkte in die Leerzeilen eintragen.

## 1. Arbeitsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte mit prozentualem Anteil:

1. \_\_\_\_\_ %
2. \_\_\_\_\_ %
3. \_\_\_\_\_ %
4. \_\_\_\_\_ %
5. \_\_\_\_\_ %
6. \_\_\_\_\_ %
7. \_\_\_\_\_ %
8. \_\_\_\_\_ %

## 2. Stärken und Schwächen

Die Stärken der/des Freiwilligen liegen im Bereich:

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

Die Schwächen der/des Freiwilligen liegen im Bereich:

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_



### 3. Arbeitsverhalten

Die/Der Freiwillige...

- engagierte sich
- ist sehr fleißig
- ist einsatzbereit
- zeigt Eigeninitiative
- arbeitet im Rahmen ihrer/seiner Kompetenzen selbständig
- muss auf Aufgaben hingewiesen werden
- sucht sich bestimmte Aufgaben aus
- erledigt von sich nur das Nötigste

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

### 4. Interesse und Lernverhalten

Die/Der Freiwillige...

- nutzt Lernangebote, Informations- und Unterweisungsmöglichkeiten
- ergreift selbst die Initiative, um etwas zu lernen
- wertet Rat und Kritik sinnvoll
- erzielt während des Einsatzes sehr gute Fortschritte
- erzielt während des Einsatzes deutliche Fortschritte
- erzielt während des Einsatzes erkennbare Fortschritte
- Fortschritte können kaum beobachtet werden
- akzeptiert Informationen und Unterweisung nur teilweise

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

### 5. Zuverlässigkeit

Die/Der Freiwillige...

- erledigte alle Aufgaben sehr gewissenhaft
- schätzt ihr/sein Können richtig ein
- handelt selbständig und verantwortungsbewusst
- arbeitet mit Umsicht und Überlegung
- erledigt die ihr/ihm übertragenen Aufgaben ordentlich und pünktlich
- hält sich an die Anweisungen
- versucht ordentlich zu arbeiten
- kennt nicht immer ihren/seinen Aufgabenbereich
- lässt Arbeiten liegen
- überschreitet Kompetenzen
- befolgt Weisungen nicht immer

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_



## 6. Teamarbeit

Die/Der Freiwillige...

- ist sehr hilfsbereit und zur Zusammenarbeit bereit
- setzt sich sachlich mit den Ansichten anderer auseinander, denkt mit
- akzeptiert die Meinung anderer
- ist zur guten Zusammenarbeit bereit, kann sich auf andere einstellen, ist hilfsbereit
- ist zur Zusammenarbeit bereit, kann sich aber nur schwer auf andere einstellen
- ist zur Zusammenarbeit kaum fähig, bietet selten Hilfen an
- 
- 
- 

## 7. Umgang mit den Zielgruppen (z.B. Kinder und Jugendliche)

Die/Der Freiwillige...

- verhält sich situationsgerecht und freundlich
- geht auf Kinder und Jugendliche zu
- versteht auch mit schwierigen Kindern und Jugendlichen verständnisvoll umzugehen
- verhält sich freundlich und zuvorkommend
- findet rasch guten Kontakt
- respektiert die Persönlichkeit der Kinder und Jugendlichen
- verhält sich freundlich, höflich und bestimmt, findet Kontakt
- wird von Kindern/Jugendlichen anerkannt
- wirkt unausgeglichen, reserviert, zeigt geringe Kontaktfähigkeit
- vergreift sich leicht im Ton, verhält sich wiederholt nicht taktvoll
- weiß oft nicht den rechten Abstand zu wahren
- vernachlässigt Kinder/Jugendliche
- 
- 
- 

## 8. Praktische Arbeitsweise

Die/Der Freiwillige arbeitet...

- |  |   |
|--|---|
| <input type="radio"/> flink            | <input type="radio"/> langsam             |
| <input type="radio"/> sorgfältig       | <input type="radio"/> unsauber            |
| <input type="radio"/> sachgerecht      | <input type="radio"/> umständlich         |
| <input type="radio"/> systematisch     | <input type="radio"/> lässt sich ablenken |
| <input type="radio"/> sicher           | <input type="radio"/> unsicher            |
| <input type="radio"/> geschickt        | <input type="radio"/> ungeschickt         |
| <input type="radio"/> noch wenig geübt |   |
| <input type="radio"/>                  |   |
| <input type="radio"/>                  |   |
| <input type="radio"/>                  |   |



## 9. Beobachtung/Berichterstattung

Die/Der Freiwillige beobachtet...

- |   |  |
|---|--|
| <input type="radio"/> sehr aufmerksam         | <input type="radio"/> unaufmerksam                   |
| <input type="radio"/> erkennt das Wesentliche | <input type="radio"/> muss aufmerksam gemacht werden |

Die/Der Freiwillige berichtet...

- |                                   |                                     |
|-----------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="radio"/> sachlich    | <input type="radio"/> unsachlich    |
| <input type="radio"/> genau       | <input type="radio"/> ungenau       |
| <input type="radio"/> vollständig | <input type="radio"/> unvollständig |

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## 10. Eignung

Eignung zu einem sportlichen/pädagogischen Beruf

- sehr gut       gut       noch nicht ersichtlich       nicht geeignet

Begründung:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## 11. Sonstige Anmerkungen

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift und ggf. Stempel der  
Einsatzstelle)